Aufgabe

Wir wollen annehmen, dass sich die Akkuladedauer für Handys gut durch eine Normalverteilung mit einer Standardabweichung von 20 beschreiben lässt. Aus $\mathcal{N}(\mu, \sigma^2 = 20^2)$ wurde eine Stichprobe mit den Realisationen (x_1, \dots, x_{100}) gezogen, wobei $\bar{x} = 121,06$ Minuten. Ermitteln Sie die Grenzen eines 95%-Kls für μ .

Aufgabe

Wir wollen annehmen, dass sich die Akkuladedauer für Handys gut durch eine Normalverteilung mit einer Standardabweichung von 20 beschreiben lässt. Aus $\mathcal{N}(\mu, \sigma^2 = 20^2)$ wurde eine Stichprobe mit den Realisationen (x_1, \dots, x_{100}) gezogen, wobei $\bar{x} = 121,06$ Minuten. Ermitteln Sie die Grenzen eines 95%-Kls für μ .

Definition: $1 - \alpha$ -KI für μ falls σ bekannt ist

$$\left[\bar{X} - z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}}; \ \bar{X} + z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}}\right]$$

- ullet α ist das Konfidenzniveau
- $z_{1-\alpha/2}$ ist das $1-\alpha/2$ -Quantil der Standardnormalverteilung
- σ ist die **bekannte** Standardabweichung
- n ist der Stichprobenumfang

$$rac{ar{X}-\mu}{\sigma/\sqrt{n}}\sim\mathcal{N}(0,1)$$

$$\frac{X-\mu}{\sigma/\sqrt{n}} \sim \mathcal{N}(0,1)$$

$$1 - \alpha = P(-z_{1-\alpha/2} \le \frac{\bar{X} - \mu}{\sigma/\sqrt{n}} \le z_{1-\alpha/2})$$

$$= P(-z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}} \le \bar{X} - \mu \le z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}})$$

$$= P(\bar{X} - z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}} \le \mu \le \bar{X} + z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}})$$

$$\frac{\bar{X}-\mu}{\sigma/\sqrt{n}}\sim\mathcal{N}(0,1)$$

$$1 - \alpha = P(-z_{1-\alpha/2} \le \frac{\bar{X} - \mu}{\sigma/\sqrt{n}} \le z_{1-\alpha/2})$$

$$= P(-z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}} \le \bar{X} - \mu \le z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}})$$

$$= P(\bar{X} - z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}} \le \mu \le \bar{X} + z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}})$$

$$\left[\bar{X}-z_{1-\alpha/2}\frac{\sigma}{\sqrt{n}};\ \bar{X}+z_{1-\alpha/2}\frac{\sigma}{\sqrt{n}}\right]$$

Aufgabe

Wir wollen annehmen, dass sich die Akkuladedauer für Handys gut durch eine Normalverteilung mit einer Standardabweichung von 20 beschreiben lässt. Aus $\mathcal{N}(\mu, \sigma^2 = 20^2)$ wurde eine Stichprobe mit den Realisationen (x_1, \dots, x_{100}) gezogen, wobei $\bar{x} = 121,06$ Minuten. Ermitteln Sie die Grenzen eines 95%-KIs für μ .

- Arithmetisches Stichprobenmittel: $\bar{x} = 121,06$
- Konfidenzniveau: $\alpha = 5\%$
- Damit ist das Quantil $z_{1-\alpha/2} = z_{0,975} = 1,96$
- Die **bekannte** Standardabweichung ist $\sigma = 20$
- Der Stichprobenumfang ist n = 100

- Arithmetisches Stichprobenmittel: $\bar{x} = 121,06$
- Konfidenzniveau: $\alpha = 5\%$
- Damit ist das Quantil $z_{1-\alpha/2} = z_{0,975} = 1,96$
- Die **bekannte** Standardabweichung ist $\sigma = 20$
- Der Stichprobenumfang ist n = 100

Definition: $1 - \alpha$ -KI für μ falls σ bekannt ist

$$\left[\bar{X} - z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}}; \ \bar{X} + z_{1-\alpha/2} \frac{\sigma}{\sqrt{n}}\right]$$

- Arithmetisches Stichprobenmittel: $\bar{x} = 121,06$
- Konfidenzniveau: $\alpha = 5\%$
- Damit ist das Quantil $z_{1-\alpha/2} = z_{0.975} = 1,96$
- Die **bekannte** Standardabweichung ist $\sigma = 20$
- Der Stichprobenumfang ist n = 100

Definition: $1 - \alpha$ -KI für μ falls σ bekannt ist

$$\left[\bar{X}-z_{1-\alpha/2}\frac{\sigma}{\sqrt{n}};\ \bar{X}+z_{1-\alpha/2}\frac{\sigma}{\sqrt{n}}\right]$$

$$\left[121,06-1,96\cdot\frac{20}{\sqrt{100}};\ 121,06+1,96\cdot\frac{20}{\sqrt{100}}\right]=[117,14;\ 124,98]$$